

Stellungnahme zum Haushalt 2023

Sehr geehrter Herr BM Hacker, sehr geehrte Damen und Herren,

Zur Beschlussfassung liegt uns ein Haushalt vor, mit einem Gesamtvolumen von rund 38 Mio. €. Ein riesen Volumen, dass es abzuarbeiten gilt. Eingearbeitet sind viele Zielen und Maßnahmen, die wir in den Klausursitzungen eingearbeitet haben.

Die Freien Wähler haben sich für das Jahr 2023 mit den Haushaltsanträgen zurückgehalten, da es wichtig ist, die großen Projekte, die wir noch vor der Brust haben, ordentlich und zügig zur Fertigstellung zu bringen. Diese Projekte schlucken hohe Investitionskosten. Bei allen Maßnahmen ist die Einhaltung des Kostenrahmens eine wichtige Voraussetzung. Leider gelingt dies nicht immer. Bevor die einen Großprojekte fertig sind schon weitere Planung im Gange, wie z.B. das neuen Kinderhauses, Straßensanierungen. Nicht zu vergessen die Flüchtlingsunterbringungen, die auch viel Geld und Energie bindet.

Etwas kleinere Themen, wie Energieeinsparpotentiale und der Lärmaktionsplan, die uns Freien Wähler wichtig sind, im Haushalt aufgenommen.

Immer deutlicher wird die Tatsache, dass der Abmangel der Kinderbetreuung einen immer größeren Part im Haushalt einnimmt, sei es von den Personalkosten, wie auch von der Betreuungsformen her.

Die gesamte Verwaltung stößt mit den aufgezeigten Aufgaben, oft an ihre Grenzen. In heutiger Zeit ist es nicht einfach Fachpersonal zu bekommen oder zu halten. Deshalb ist es wichtig, die Verwaltung zukunftsfähig aufzustellen. Neue Strukturen müssen geschaffen werden. Vor diesem Hintergrund war es uns wichtig, die Stellen der Beigeordneten zu schaffen und somit den Stellenplan zu erweitern.

Zur Aufstellung des Haushaltes braucht es die Zusammenarbeit der ganzen Verwaltung.

Die Kämmerei hat den größten Part. Sie muss alles zusammen schnüren und in dieses vorliegende Paket bringen.

An dieser Stelle geht ein herzlicher Dank an die gesamte Verwaltung für die intensive Arbeit.

Ein besonderer Dank geht an die Kämmerei, insbesondere an Herrn Hartmann als Amtsleiter und seiner Stellvertreterin Frau Zimmermann für die Aufstellung dieses Haushaltsplanes.

Die Freien Wähler stimmen dem Haushalt 2023 zu.